



Aller-Weser-Oberschule Dörverden

-Ganztagschule-



Dörverden, 08.08.2018

Liebe Eltern,

ein neues Schuljahr hat begonnen, zu dem wir Sie und Ihre Kinder herzlich in der Schule begrüßen. Wie immer gibt es einige Veränderungen, über die ich Sie gerne informieren möchte.

Zunächst: Unsere Schule wächst.

- Durch Zuzüge von Familien in die Gemeinde und durch Versetzungen von Schülerinnen und Schülern aus anderen Schulen steigt unsere Schülerzahl. Im achten Jahrgang waren wir daher in der Lage, aus ehemals zwei Klassen drei neue Klassen zu formen, die dadurch mit weniger Schülerinnen und Schülern als im letzten Jahrgang besetzt sind. Durch Schaffung einer Oberschule in Verden sind jetzt gleiche Bedingungen für die Schulformwahl nach der Grundschulzeit geschaffen worden. Das stärkt unseren Schulstandort.
- Am Ende des Schuljahres haben uns langjährige Kolleginnen verlassen, die in den Ruhestand gegangen sind. Ausgeschriebene neue Lehrstellen konnten im Fall unserer Schule leider nicht besetzt werden. Dieser Umstand betrifft nicht nur unsere Schule, wie sie den Nachrichten über die Versorgung mit Lehrerstunden in Niedersachsen entnehmen konnten.
- Zum Ausgleich haben wir in Zusammenarbeit mit der Landesschulbehörde vier Kolleginnen und Kollegen aus dem Gymnasium am Wall in Verden mit Teilabordnungen in unser Kollegium aufnehmen können. Zusätzlich werden zwei Lehramtsanwärterinnen unser Team verstärken. Insgesamt führen diese personellen Veränderungen zu einigen Umbesetzungen von Lehrkräften in den Klassen und Fächern.
- Inhaltlich haben wir im Bereich der Wahlpflichtkurse eine Änderung, die vorsieht, dass Kinder, die in den Grundkursen in Mathematik unterrichtet werden, einen Förderkurs im Fach Mathematik belegen müssen, um damit in den Genuss einer Förderung zu kommen. Für die sechsten Klassen entscheiden die Mathematiklehrkräfte darüber, welche Kinder diese Zusatzstunden in Mathematik bekommen werden. Diese Regelung wird voraussichtlich nur im ersten Halbjahr bestehen. Für das zweite Schulhalbjahr streben wir eine ähnliche Unterstützungsmaßnahme für das Fach Deutsch an.
- In diesem Schuljahr können wir wieder in mehr Klassen als bisher das Fach Musik unterrichten. Für das kommende Schuljahr planen wir wieder die Einrichtung einer Bläserklasse.
- In wenigen Fällen müssen wir Kurse im Fachunterricht aufgrund der Größe der Schülergruppen aufteilen und werden den Unterricht im 14-tägigen Rhythmus anbieten.
- In der Unterrichtsversorgung müssen wir in den Jahrgängen 5 bis 8 geringfügige Kürzungen vornehmen. In Zusammenarbeit mit der Landesschulbehörde sind wir bemüht, diese Defizite

schnellstmöglich auszugleichen, um wieder eine Vollversorgung anbieten zu können.

- Im Bereich der Berufsorientierung können wir einige Verbesserungen ankündigen. Nach Änderung der Praktika in den achten Jahrgängen im letzten Schuljahr werden wir mit der Unterstützung des Landkreises Verden, der ALV Verden und der Arbeitsagentur, beginnend mit den achten Jahrgängen eine umfangreiche Beratung und Betreuung unserer Schülerinnen und Schüler anbieten. Fachberater aus den drei Institutionen werden regelmäßig in unserer Schule sein und ihre Kinder bedarfsorientiert bei der Berufsfindung unterstützen.
- Zusätzlich bieten wir Schülerinnen und Schülern des neunten Jahrganges, die sich für einen späteren Beruf im Bereich der Naturwissenschaften interessieren, ein Projekt an, das gemeinsam mit dem Berufsbildungsverbund des Landkreises, der Industrie- und Handelskammer und großen Betrieben der Region durchgeführt wird. Ziel ist es, alle Schülerinnen und Schüler, die den Sek. I-Abschluss anstreben, besonders gut auf die mathematischen Anforderungen in naturwissenschaftlich-technischen Berufen vorzubereiten. Den Teilnehmern der Maßnahme wird später die Gelegenheit geboten, sich bei exklusiven Schnuppertagen und Praktika in speziellen Betrieben weiter in die Berufsthematik einzuarbeiten.
- Im Bereich der Cafeteria und Mensa haben wir durch personelle Engpässe im letzten Schuljahr nicht immer die gewohnte Verlässlichkeit und ein breitgefächertes Angebot machen können. Gemeinsam mit der Schulträgerin, der Gemeinde Dörverden, sind wir dabei, die Versorgung mit Frühstück und warmem und kaltem Mittagessen wieder zu sichern.
- Der Ganztagsbetrieb beginnt wieder am Montag, den 20. August 2018. Die Mensa wird dann auch wieder zur Verfügung stehen. In der Cafeteria und der Mensa werden wir geringe Preissteigerungen nicht vermeiden können.
Bestellt, aber noch nicht geliefert und installiert, ist ein neuer Wasserspender, der es uns ermöglichen wird, im Bereich der Mensa jederzeit Trinkwasser mit oder ohne Kohlesäure kostenlos anzubieten. Spätestens nach den Herbstferien sollte dieses Angebot vorhanden sein.
- In den Ferien wurde in der Schule an vielen Stellen gebaut. Neben der Vorbereitung für eine neue Heizungsanlage, die in den Herbstferien installiert werden soll, wurden umfangreiche Maßnahmen zur IT-Verkabelung vorgenommen. Die Arbeiten werden außerhalb der Schulzeiten und in den Ferien fortgesetzt, so dass wir im Laufe des Schuljahres alle Klassenräume mit Internetzugang und Projektionstechnologie auszustatten können. Anschließend soll als nächster Baufortschritt die gesamte Oberschule mit einem W-LAN-Netzwerk ausgestattet werden, das uns in die Lage versetzen soll, neue Technologien und vernetztes Lernen auch mit schülereigenen IT-Geräten in allen Klassen stattfinden zu lassen.

Ihr Kollegium der Aller-Weser-Oberschule Dörverden